



*Helmut
Grigkar*



*Rainer
Kolator*



*Matthias
Prichzi*



*Andreas
Rausch-Senitzka*



*Wilhelm
Reismann*



*Elmar
Thurner*



*Georgi
Tomev*

DER MOTIVIERTE BAUHERR

Wissenschaftlich betrachtet teilt sich das Projektmanagement (PM) in Projektleitung (PL) und Projektsteuerung (PS). Die Projektleitung umfasst jene Aufgaben, die der Auftraggeber (AG) bzw. Bauherr nicht delegieren kann und daher selber wahrnehmen muss. Umso erfreulicher ist es für die Projektsteuerung, wenn der Auftraggeber diese Aufgaben gerne, rasch und kompetent erledigt. Umso wichtiger ist die Koordination zwischen AG und PS.

Im Zuge eines Architekturwettbewerbs hatte die Jury ein Siegerprojekt gekürt und hat der AG die Projektsteuerung mit der Aufnahme der Verhandlungen (Verhandlungsverfahren) mit dem Siegerbüro beauftragt. Ziel war es, die letzten Feinheiten der Beauftragungen (z.B. das Honorar bzw. diverse Verbesserungsvorgaben) zu vereinbaren. Zeitgleich hat der AG wohl aus Freude über die Juryentscheidung dem Architekturbüro schriftlich mitgeteilt, dass das eingereichte Projekt als Siegerprojekt ausgewählt wurde und eine Beauftragung mit der angebotenen Leistung unmittelbar bevorsteht.

Wie werden diese abschließenden Verhandlungen wohl ausgegangen sein?

Welchen Grund hätte ein marktgerecht agierendes Büro, billig anzubieten, wenn der „Markt“ schon geschlossen wurde.

Kurz die PS anrufen bevor eine Mitteilung hinausgeht, ein paar Tage zuwarten, das sind die kleinen, alltäglichen Entscheidungen im PM, die wesentliche Konsequenzen haben, und gar nichts kosten, nur Hausverstand und Aufmerksamkeit.

Dieses Beispiel zeigt wieder einmal, dass man PM nur sehr teilweise lehren und lernen kann. Vielmehr muss man es erfahren und im Blut haben. Und schlechte Erfahrungen gehen doch direkt ins Blut, oder?



iC group of companies

iC consulenten

Ziviltechniker GesmbH
A-1070 Wien, Kaiserstraße 45

tel. +43 (1) 521 69-0, fax +43 (1) 521 69-15

w.reismann@ic-vienna.at

www.ic-group.org

Firmenbuch FN 137252t